



# BUNDESFEIER 2012

Herzliche Einladung zur Feier beim Chilehölzli am

**Mittwoch, den 1. August 2012**

Der **Musikverein Bubikon** als Organisator freut sich, Ihnen, zusammen mit allen Mitwirkenden, gute Unterhaltung sowie Feines aus der Küche bieten zu können.

Kommen Sie vorbei, machen Sie mit und geniessen Sie ein paar gemütliche Stunden im Rahmen der Bundesfeier im und ums Festzelt. Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme.

## PROGRAMM

17.30 Uhr	<b>Restaurationsbetrieb</b> eröffnet
18.00 Uhr	Beginn Nachtessens (Grill, Pommes-Frites etc.) mit Musik des <b>Duos Tweralpispitz</b>
19.30 Uhr	Einlaufen der <b>Tambouren</b> , die <b>Buremusig</b> spielt auf
20.00 Uhr	<b>Kirchenglocken</b> läuten vom Dorf her
20.15 Uhr	Festansprache von <b>Erich Vontobel</b> , Wolfhausen, EDU-Kantonsrat
20.40 Uhr	Unterhaltungsprogramm mit: ♫ <b>Alphornduo Karl Barth / Ruedi Amstutz</b> ♫ <b>Volkstanzgruppe am Bachtel</b> ♫ <b>Buremusig Bubikon</b>
ca. 21.45 Uhr (beim Eindunkeln)	Nationalhymne unter Begleitung der <b>Buremusig</b> Mit <b>Tambouren</b> zum Feuer (nur bei trockener Witterung) Wir freuen uns, wenn die Kinder ihre Lampions mitbringen. Ablassen der mitgebrachten Feuerwerke (Bitte nur in markierter Zone)
anschliessend	Tanzmusik mit dem <b>Duo Tweralpispitz</b> , Festwirtschaft
01.00 Uhr	Ende der Veranstaltung
<b>Nationalhymne</b>	Der Text steht auf der Rückseite (Flugblatt mitnehmen)
<b>Busbetrieb</b>	Die VZO hält direkt beim Festplatz (temporäre Haltestelle)

**BUNDESFEIER 2012**

# Nationalhymne

## Erste Strophe

Trittst im Morgenrot daher,  
Seh'ich dich im Strahlenmeer,  
Dich, du Hoherhabener, Herrlicher!  
Wenn der Alpenfirn sich rötet,  
Betet, freie Schweizer, betet!  
Eure fromme Seele ahnt  
Gott im hehren Vaterland,  
Gott, den Herrn, im hehren Vaterland.

## Zweite Strophe

Kommst im Abendglühn daher,  
Find'ich dich im Sternenheer,  
Dich, du Menschenfreundlicher, Liebender!  
In des Himmels lichten Räumen  
Kann ich froh und selig träumen!  
Denn die fromme Seele ahnt  
Gott im hehren Vaterland,  
Gott, den Herrn, im hehren Vaterland.

## Dritte Strophe

Ziehst im Nebelflor daher,  
Such'ich dich im Wolkenmeer,  
Dich, du Unergründlicher, Ewiger!  
Aus dem grauen Luftgebilde  
Tritt die Sonne klar und milde,  
Und die fromme Seele ahnt  
Gott im hehren Vaterland,  
Gott, den Herrn, im hehren Vaterland.

## Vierte Strophe

Fährst im wilden Sturm daher,  
Bist du selbst uns Hort und Wehr,  
Du, allmächtig Waltender, Rettender!  
In Gewitternacht und Grauen  
Lasst uns kindlich ihm vertrauen!  
Ja, die fromme Seele ahnt,  
Gott im hehren Vaterland,  
Gott, den Herrn, im hehren Vaterland.